

PRESSEMITTEILUNG

ErdgasUmstellung startet im Süden des Oberbergischen Kreises

+ Techniker erheben Daten der Erdgasgeräte in den Gemeinden Nümbrecht, Waldbröl, Morsbach und Teilen von Reichshof

+ PIN-Verfahren sorgt für Sicherheit bei Hausbesuchen

+ Online: Interaktive Karte zeigt genaues Erhebungsgebiet

Köln, 27. August 2019 Die ErdgasUmstellung erhebt im Oberbergischen Kreis nach und nach Daten aller Erdgasgeräte. Techniker der ErdgasUmstellung waren in Wiehl, Gummersbach und Bergneustadt bereits unterwegs. Ab September starten die Erhebungen auch in den Gemeinden Nümbrecht, Morsbach, Waldbröl und in Teilen von Reichshof. Durch Hausbesuche bei sämtlichen Erdgasnutzern erheben die Techniker die Daten der Erdgasgeräte. So stellt die ErdgasUmstellung fest, ob diese technisch an die neue Erdgasbeschaffenheit H-Gas angepasst werden müssen. Bisher wird in der rheinischen Region noch L-Gas genutzt. Die Anpassung der Erdgasgeräte erfolgt später an einem zusätzlichen Termin.

Das aktuelle Erhebungsgebiet im Süden des Oberbergischen Kreises zählt zum Umstellungsgebiet 2021, das bis Ende 2021 von L- auf H-Gas umgestellt wird. Ob Erdgasverbraucher innerhalb des aktuellen Erhebungsgebiets liegen, können sie mit Hilfe der interaktiven Landkarte auf www.meine-erdgasumstellung.de überprüfen.

Schutz vor Betrügern

„Ziel der ErdgasUmstellung ist es, die künftige Erdgasversorgung der Verbraucher sicher und zuverlässig zu gewährleisten. Im Zuge der Arbeiten ist es daher wichtig, dass die Verbraucher unseren Technikern den Zutritt zu den Erdgasgeräten ermöglichen“, sagt Projektleiter Stephan Pütz. Als Schutz vor Betrügern dient den Verbrauchern eine vorab per Brief übermittelte Persönliche Identifikationsnummer (PIN). Die Techniker der ErdgasUmstellung zeigen beim Hausbesuch die entsprechende PIN unaufgefordert vor. Zur zusätzlichen Authentifizierung tragen die Techniker einen Mitarbeiterausweis der ErdgasUmstellung.

Informationen, Hintergründe und aktuelle Nachrichten zur Erdgasumstellung in sieben Sprachen finden sich auf der Internetseite www.meine-erdgasumstellung.de. Weitere Fragen beantworten Mitarbeiter/innen über die kostenfreie Helpline unter 0800 4398 444 (Servicezeiten Mo.-Fr., 7-20 Uhr und Sa., 8-16 Uhr) und über die E-Mail-Adresse info@meine-erdgasumstellung.de.

Aus „L“ mach „H“

Grund für die Erdgasumstellung ist die rückläufige Förderung und Lieferung von L-Gas aus den Niederlanden. Verbraucher werden daher künftig H-Gas aus anderen Quellen nutzen. Damit sämtliche Erdgasgeräte sicher und effizient mit H-Gas arbeiten können, ist es nötig, dass die Techniker der ErdgasUmstellung in jedem Haushalt mit Erdgasgeräten den Anpassungsbedarf prüfen. In den meisten Fällen muss lediglich die Brennerdüse ausgetauscht werden. Die zwingend notwendige, gesetzlich vorgeschriebene Erdgasumstellung wird über eine bundesweite Umlage finanziert.

Der Umstellungsprozess

Insgesamt erstreckt sich der Prozess der Erdgasumstellung über zweieinhalb Jahre. Nach der ersten allgemeinen Information über das Thema und die bevorstehenden Aufgaben erfolgt seit April dieses Jahres in den Gebieten des Umstellungsjahres 2021 die Erhebungsphase. In dieser Phase erfassen

die Techniker der ErdgasUmstellung die Daten aller Erdgasgeräte. Über das gesamte Jahr 2021 erfolgt dann die technische Anpassung der Erdgasgeräte. Die ErdgasUmstellung kündigt alle notwendigen Termine und Arbeiten schriftlich an. Der Prozess wiederholt sich nach und nach in weiteren Umstellgebieten. Bis Ende 2029 ist die Erdgasumstellung im Rheinland sowie in den weiteren betroffenen Regionen Deutschlands abgeschlossen. Durch die Gasleitungen wird dann bundesweit einheitlich H-Gas strömen.

Über die ErdgasUmstellung und die RNG

Die ErdgasUmstellung ist eine Marke der Rheinischen NETZGesellschaft mbH (RNG), die Elektrizitäts- und Erdgasnetze im Rheinland betreibt. Die RNG ist gesetzlich dazu verpflichtet, die rund 500.000 Erdgasgeräte in ihrem Netzgebiet an die Nutzung von H-Gas anzupassen. Alle technischen und kommunikativen Maßnahmen hierfür übernimmt die ErdgasUmstellung.

Die RNG wurde 2006 gegründet und betreibt die Versorgungsnetze in Köln und der rheinischen Region.

Informationskanäle:

www.meine-erdgasumstellung.de

Kostenfreie Helpline: 0800 4398 444

[Servicezeiten](#) Mo.-Fr., 7-20 Uhr und Sa., 8-16 Uhr

Pressekontakt:

Martin Borré

[Presse- und Öffentlichkeitsarbeit](#)

ErdgasUmstellung
c/o Rheinische NETZGesellschaft mbH
Parkgürtel 26
50823 Köln
Telefon 0221 20719-33
presse@meine-erdgasumstellung.de